

Niederschrift
über die Sitzung der Gemeindevertretung Dipperz
am 22. Februar 2017
im Bürgerhaus Dipperz

<u>Anwesend:</u>		
Henkel	Mark	
Gaßmann	Christoph	
Heitz	Sebastian	
König	Markus	
Mans	Daniel	
Nagel	Kerstin	entschuldigt
Roch	Thorsten	
Wagner	Michael	
Hirsch	Klaus	
Heumüller	Winfried	
Leinberger-Diegelmann	Beate	
Mader	Klaus	
Möglich	Dirk	
Seidel	Franz	
Willkomm	Timo	
<u>Gemeindevorstand:</u>		
Vogler	Klaus-Dieter	
Schwab	Michael	entschuldigt
Koch	Gerhard	
Wünnenberg	Hans-Jürgen	
Fabel	Alexander	
Mihm	Michael	
<u>Schriftführerin:</u>		
Döring	Petra	

Die Mitglieder der Gemeindevertretung waren durch Einladung des Vorsitzenden der Gemeindevertretung vom 15.02.2017, also mindestens 3 Tage vorher, unter Angabe der Beratungsgegenstände, der Stunde und des Ortes der Versammlung, auf heute zu einer Sitzung zusammen berufen.

Da von den 15 Mitgliedern der Gemeindevertretung die genannten 14 Mitglieder (also mehr als die Hälfte) erschienen waren, war die Versammlung beschlussfähig.

Auch der Gemeindevorstand war eingeladen.

Einwendungen gegen die Ordnungsmäßigkeit der Einladung wurden nicht erhoben.

<u>Gegenstände der Tagesordnung:</u>	Beginn:	19.30 Uhr
	Ende:	22.30 Uhr

Der Vorsitzende der Gemeindevertretung, Herr Mark Henkel, stellt den Antrag, die Tagesordnung um folgende Punkte zu ergänzen:

Antrag der BLGD-Fraktion – Anschaffung von Ausrüstungsgegenständen für Vorstellung und Präsentationen im Bürgerhaus Dipperz

Beschlussergebnis:	14	Ja-Stimme/n
	--	Nein-Stimme/n
	--	Enthaltung/en

Der Antrag wird TOP 7 und Bestandteil der Niederschrift.

Antrag der CDU-Fraktion – Beschaffung von Wickeltischen für die gemeindlichen Bürgerhäuser

Beschlussergebnis:	14	Ja-Stimme/n
	--	Nein-Stimme/n
	--	Enthaltung/en

Der Antrag wird TOP 8 und Bestandteil der Niederschrift.

Tagesordnungspunkt 7 der Einladung wird TOP 9.

Punkt 1 der Tagesordnung:

Einbringung des Entwurfs der Haushaltssatzung und des Haushaltsplanes für das Jahr 2017

Bürgermeister Klaus-Dieter Vogler bringt für den Gemeindevorstand die Haushaltssatzung und den Haushaltsplan nebst Anlagen für das Haushaltsjahr 2017 ein.

Die Haushaltssatzung ist Bestandteil der Niederschrift.

Punkt 2 der Tagesordnung:

Kirchplatz – Informationen zum Ortstermin am 14.02.2017

Unter Hinweis auf die Sitzungen des Haupt- und Finanzausschusses und des Bau-Ausschusses am 26.01.2017 fand am 14.02.2017 mit Vertretern der Kirche, der gemeindlichen Gremien, der Baufirma, dem Planungsbüro sowie der Verwaltung ein Ortstermin statt.

Dabei wurde folgendes festgehalten:

1. Der linke Eingangsbereich wird – wie bereits im Dezember besprochen – an das vorhandene Höhenniveau des Gehweges angepasst. (das Pflaster, die Natursteine, die Entwässerungsrinne und Bordsteine werden korrigiert).
2. Der Einbau des Domschachtes wird reguliert.
3. Auf der rechten Seite wird der Übergang des Pflasters von neu auf alt angepasst.
4. Der Vorschlag von Herrn Möglich, Vorsitzender des BAU-Ausschusses, auf der rechten Seite die Tiefbordanlage um weitere ca. 6 m auszubauen und einen Unterbogen einzubauen wird vor Ort noch einmal überprüft. Die zusätzlichen Kosten werden ermittelt.

Bei der Teilbauabnahme im Dezember wurde mit der Baufirma bereits vereinbart, dass das Natursteinpflaster vor der Treppe zur Sakristei bis zum ersten Kirchenpfeiler gehoben und angepasst wird.

Punkt 3 der Tagesordnung:

Maßnahmen nach dem KInvFG des Bundes und des KIP des Landes – Sachstandsbericht

Bürgermeister Klaus-Dieter Vogler informierte über den Bearbeitungsstand:

1. Heizungsanlagen Bürgerhaus Dipperz und Kindertageseinrichtung „Rhönzwerge“: die Ergebnisse der hydraulischen Abgleiche liegen vor, die Ausschreibungen werden vorbereitet
(der hydraulische Abgleich für das Bürgerhaus in Friesenhausen wird zur Zeit erstellt)
2. Wintergarten Bürgerhaus Dipperz/Eingangstüren Bürgerhaus Friesenhausen und Feuerwehrgerätehaus Wolferts: die Ausschreibungen werden vorbereitet
3. Gebäude in Armenhof für das Einsatzleitfahrzeug der Feuerwehr: Entwürfe und Ausschreibung werden vorbereitet
4. Kulturscheune Wisselsrod: mit den Arbeiten zur Vorbereitung der Ausschreibung wird begonnen
5. Umrüstung der Straßenbeleuchtung auf LED: Gespräche mit der RhönEnergie haben begonnen
6. Ersatzfahrzeug für den Bauhof: es wurden noch keine Angebote eingeholt

Punkt 4 der Tagesordnung:

Umgestaltung Fuldaer Straße/Langenbieberstraße – L 3258/Gemeindestraße

Bürgermeister Klaus-Dieter Vogler informierte über die Anliegerversammlung am 06.02. und das Gespräch mit den betroffenen Gewerbetreibenden am 13.02.2017.

Die Arbeiten und Bauabläufe in den Bauabschnitten 1 und 5 wurden erläutert. Im innerörtlichen Bereich wird in den Gehwegen das Pflasterformat 24x8x8 cm verlegt.

Bis zu den Ausschusssitzungen am 08. März 2017 sind noch die folgenden offenen Punkte zu klären:

1. Die Pflasterbereiche für die Verbindung des Kirchplatzes/Dorfplatzes und die Übergangsbereiche zum Gehwegpflaster
2. Die Planungen des Gehweges und der Bordanlagen im Bereich der Kirche zur Straße
3. Die Gestaltung der Einfassungen bei den Baum- und Pflanzbeeten

Punkt 5 der Tagesordnung:

Dorferneuerung Armenhof – Dipperz

Bürgermeister Klaus-Dieter Vogler informierte über die Sitzung des Arbeitskreises Dorferneuerung mit Frau Boese vom Fachdienst des Landkreises am 20.02.2017. Im Rahmen der Dorferneuerung können noch die folgenden Maßnahmen angemeldet werden:

1. Die Gestaltung des Bolzplatzes in Armenhof
2. Die Umgestaltung der Hauptstraße in Armenhof von Margrethenhaun kommend bis zum Dorfgemeinschaftshaus/Dorfplatz
3. Die Erneuerung der Fußgängerbrücke und des Umfeldes am Bürgerhaus Dipperz
4. Die Erneuerung der Treppe am alten Friedhof „Am Gassenfeld“
5. Die Erneuerung des Platzes vor der Trauerhalle am alten Friedhof
6. Das Brückengeländer im Bereich der Landesstraße L 3258
7. Die Gestaltung des „Rentnerdreiecks“
8. Informationstafeln, Ortstafeln, Begrüßungstafeln

Eine Fördermöglichkeit gibt es auch für die Fußwegverbindung zwischen der Fuldaer Straße und der Wilhelm-Ney-Straße.

Die Antragsfrist für die privaten und kommunalen Maßnahmen endet am 30.09.2017.

TOP 6 der Tagesordnung:

„Kohlplatte“ Dipperz – 14. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Dipperz

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt

1. die Aufstellung der 14. Änderung des Flächennutzungsplans
2. die Durchführung der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 1 BauGB und die frühzeitige Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 1 BauGB.

Beschlussergebnis:

14	Ja-Stimme/n
--	Nein-Stimme/n
--	Enthaltung/en

Punkt 7 der Tagesordnung:

Antrag der BLGD-Fraktion – Anschaffung von Ausrüstungsgegenständen für Vorstellungen und Präsentationen im Bürgerhaus Dipperz

Beschluss:

Die Gemeinde schafft folgende Ausrüstungen für Vorstellungen und Präsentationen im Bürgerhaus Dipperz an: einen leistungsstarken Beamer (ca. 700,00 €), ein Stativ mit Projektorplatte für den Beamer (ca. 100,00 €), eine mobile Rollleinwand in der Größe von ca. 244 x 244 cm mit Stativ für die Nebenräume (ca. 150,00 €) eine Presenter mit Laserpointer (ca. 50,00 €) und zwei ausreichend lange Verbindungskabel (z.B. 10 m, HDMI + S-VGA) zwischen Beamer und Laptop (ca. 50,00 €).

Beschlussergebnis:

14	Ja-Stimme/n
--	Nein-Stimme/n
--	Enthaltung/en

Punkt 8 der Tagesordnung:

Antrag der CDU-Fraktion – Beschaffung von Wickeltischen für die gemeindlichen Bürgerhäuser

Beschluss:

Die Gemeinde Dipperz beschafft nach Absprache mit den jeweiligen Verantwortlichen, für alle Bürgerhäuser in der Gemeinde Wickeltische, die bestenfalls in den Behindertentoiletten der Bürgerhäuser untergebracht werden.

Auf Antrag der BLGD-Fraktion sollen nach Möglichkeit noch Infrarotwärmelampen angebracht werden.

Beschlussergebnis:	14	Ja-Stimme/n
	--	Nein-Stimme/n
	--	Enthaltung/en

Punkt 9 der Tagesordnung:

Informationen des Gemeindevorstandes

1. Die Auftragsvergaben für die Beschaffung des Staffellöschfahrzeuges StLF 20/25 sind am 20.02.2017 nach dem Beschluss des Gemeindevorstands erfolgt.
2. Im Rahmen der Straßensanierung der L 3330 von Wolferts nach Kleinsassen werden im Bereich des Grundstück Wolferts 35 in drei Bereichen Kanalsanierungen vorgenommen.
3. Die bei Sandstrahlarbeiten aufgetretenen Deckenrisse im Hochbehälter Wolferts, die vorher nicht erkennbar waren, haben sich seit dem Beginn des Rissmonitorings am 22.12.2016 weder aufgeweitet noch geschlossen. Es haben keine gegenseitigen Bewegungen der Rissflanken stattgefunden. Dieses Zwischenergebnis ergab sich bei der Kontrolle am 10.02.2017. Die Überprüfung der Rissentwicklung wird von der DREWS + FLÖTER Ingenieurbüro GmbH vorgenommen.
4. Die Gemeinden und Städte des Landkreises Fulda wurden am 01.02.2017 von der Telekom über den Breitbandausbau im Rahmen des Bundesförderprogrammes informiert. Die Umsetzung erfolgt in 13 Abschnitten und orientiert sich nicht an den Gemeindegrenzen sondern an den Ortsnetzkenzahlen/Vorwahlen. Die Breitbandleistungen sollen für den Vorwahlbereich 06656 am 15.11.2017, für den Vorwahlbereich 06657 am 15.01.2018 und den Vorwahlbereich 06658 am 15.06.2018 zur Verfügung stehen. Drei bis vier Monaten vor diesen Terminen werden die bisherigen Kunden der RhönEnergie angeschrieben und über den Übergang zur Telekom informiert.

.....
Petra Döring
Schriftführerin

.....
Mark Henkel
Vorsitzender der Gemeindevertretung